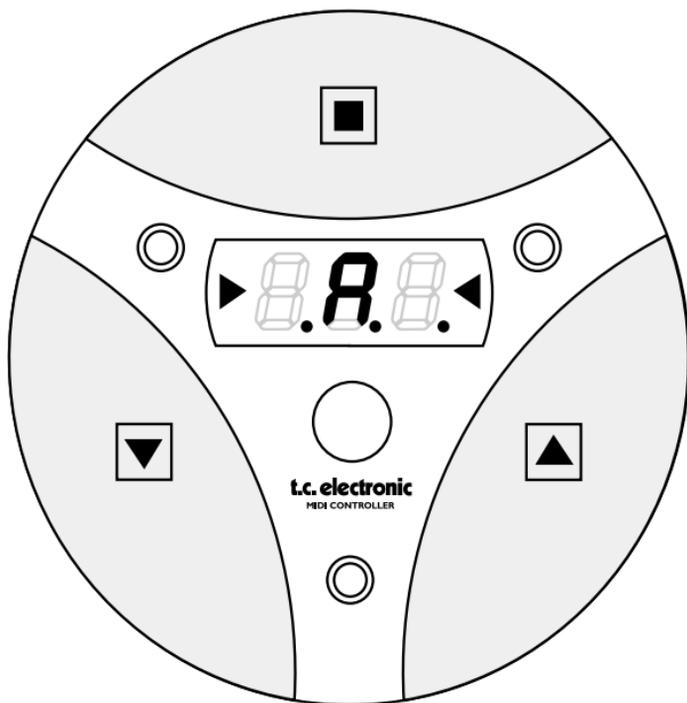


G•MINOR

MIDI FOOT CONTROLLER



t.c. electronic
ULTIMATE SOUND MACHINES

BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

Einleitung

<i>Inhalt</i>	3
<i>Einleitung</i>	5

Überblick

<i>Übersicht</i>	6
<i>Das G•Minor anschließen</i>	6
<i>Anzeige und Tasten des G•Minor</i>	6

Die G•Minor-Betriebsarten

<i>Program Change-Betriebsart</i>	8
<i>Control Change-Betriebsart</i>	10
<i>Setup-Betriebsart</i>	11
<i>Tuner-Betriebsart</i>	15

Anhang

<i>Mehrere G•Minor verketteten</i>	16
<i>Technische Daten</i>	17
<i>Wichtige Sicherheitshinweise</i>	18
<i>Konformitätsbescheinigung</i>	20
<i>MIDI-Implementation</i>	21
<i>G•Minor und G•Force</i>	22

EINLEITUNG

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des G•Minor MIDI Foot Controllers

Das G•Minor ist ein vielseitig einsetzbarer MIDI Foot Controller, der MIDI-Nachrichten senden und empfangen kann. Verwenden Sie das G•Minor, um beliebige MIDI-Geräte mit MIDI-Kontrollnachrichten und -Programmwechsellnachrichten fernzusteuern. In Verbindung mit den Gitarren-Effektprozessoren G•Major und G•Force* von TC Electronic stehen Ihnen zusätzliche Funktionen zur Verfügung.

In Verbindung mit einem G•Major oder G•Force* von TC Electronic kann das G•Minor zur Steuerung der folgenden Funktionen verwendet werden:

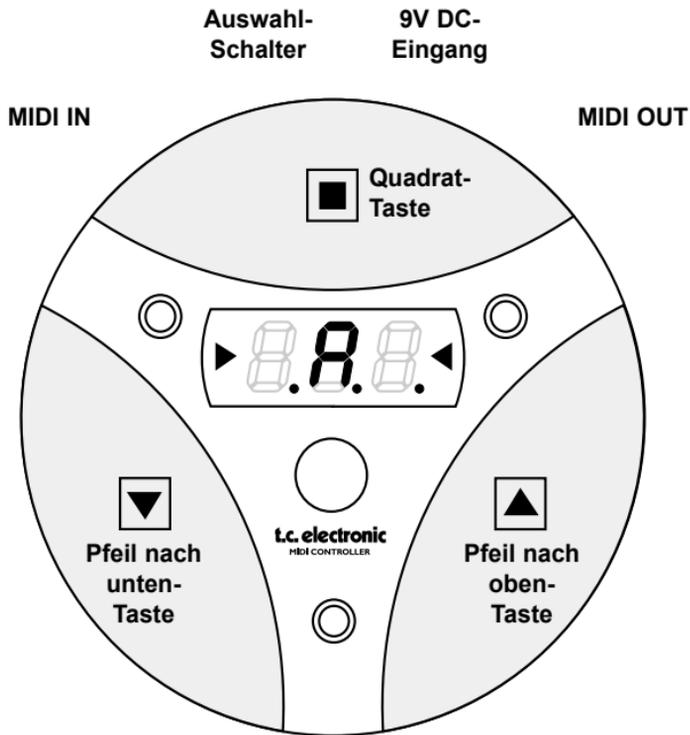
- Globales Tempo
- An- und Ausschalten von Effektblöcken mit MIDI-Kontrollnachrichten
- Auswählen von Presets mit Programmwechsellnachrichten
- Stummschalten der Ausgänge während des Stimmens
- Umschalten von Kanälen an Ihrem Verstärker mit der Kanalumschaltfunktion des G•Major
- Steuerung der Preset Level-Funktion des G•Major, zum Beispiel für rasche Pegeländerungen bei Soli
- Alle anderen Funktionen, die durch MIDI-Kontrollnachrichten und -Programmwechsellnachrichten gesteuert werden können.

Außerdem können Sie mehrere G•Minor hintereinander schalten, um noch mehr Funktionen im direkten Zugriff zu steuern.

Diese Bedienungsanleitungen steht in anderen Sprachen auf der TC Electronic Web Site zur Verfügung: www.tcelectronic.com

* Um die beschriebenen Funktionen in Verbindung mit einem TC Electronic G•Force nutzen zu können, muss dieses mit der Softwareversion 2.04 oder höher ausgestattet sein.

G•MINOR – ÜBERSICHT



ÜBERSICHT

Das G•Minor anschließen

- Verbinden Sie die MIDI OUT-Buchse des G•Minor mit der MIDI IN-Buchse des MIDI-Gerätes, das Sie steuern wollen.
- Verbinden Sie das G•Minor über das im Lieferumfang enthaltene Netzteil mit dem Stromnetz. Zum Betrieb des G•Minor können Sie die meisten handelsüblichen Netzteile mit 9V Gleichspannung verwenden.
- Beim Einschalten wird die Softwareversion des G•Minor im Display angezeigt.

Anzeige und Tasten des G•Minor

Display- und Tuner-LEDs

Die LED-Anzeige des G•Minor zeigt in den verschiedenen Betriebsarten verschiedene Informationen an. Ausführlichere Beschreibungen folgen im Verlauf dieser Anleitung.

»Pfeil nach oben«-Taste (s)

Diese Taste wird für verschiedene Funktionen verwendet. In der Regel dient sie dazu, auf das nächste Preset umzuschalten oder eine vorprogrammierte MIDI-Kontrollnachricht zu senden.

»Pfeil nach unten«-Taste (t)

Diese Taste wird für verschiedene Funktionen verwendet. In der Regel dient sie dazu, auf das vorherige Preset umzuschalten oder eine vorprogrammierte MIDI-Kontrollnachricht zu senden.

»Quadrat«-Taste (n)

- Schaltet zwischen den Betriebsarten Online und Offline um.
- Drücken und halten Sie diese Taste länger als eine Sekunde, um die Tuner Mute-Betriebsart zu aktivieren.
- Verschiedene andere Funktionen.

ÜBERSICHT

Auswahl-Schalter (Rückseite)

Mit diesem Schalter geben Sie die Betriebsart des G•Minor vor:

- **Schalter unten: Program Change-Betriebsart**
 - **Schalter oben: Control Change-Betriebsart**
 - **Schalter in der mittleren Position: »Off« (G•Minor ausgeschaltet)**
-
- In der **Program Change-Betriebsart** können Sie mit dem G•Minor MIDI-Programmwechsellnachrichten an angeschlossene MIDI-Geräte senden.
 - In der **Control Change-Betriebsart** können Sie die s - und t -Tasten des G•Minor zum Senden von MIDI-Kontrollnachrichten (Continuous Controller; CC) programmieren. In Verbindung mit einem G•Major oder G•Force können Sie auf diese Weise verschiedene Funktionen steuern, beispielsweise das An- und Ausschalten von Effektblöcken, die Bypass-Funktion, die Relais 1 und 2 sowie bestimmte Effektparameter.
 - Schließlich steht eine Setup-Betriebsart zur Verfügung, in der Sie unter anderem alle MIDI-Einstellungen vornehmen können. Um diese Betriebsart zu aktivieren, stellen Sie den Auswahl-Schalter in der mittleren Position und halten beim Einschalten des G•Minor die s - oder t -Taste gedrückt.
 - In Verbindung mit einem G•Major oder G•Force können Sie außerdem aus der Control Change- und Program Change-Betriebsart die **Tuning-Betriebsart** aufrufen, in der das G•Minor den Status des Tuners anzeigt. Verbinden Sie hierzu die MIDI OUT-Buchse des G•Minor mit der MIDI IN-Buchse des G•Major/G•Force* und die MIDI OUT-Buchse des G•Major/G•Force* mit der MIDI IN-Buchse des G•Minor.
- * Um die beschriebenen Funktionen in Verbindung mit einem TC Electronic G•Force nutzen zu können, muss dieses mit der Softwareversion 2.04 oder höher ausgestattet sein.

PROGRAM CHANGE-BETRIEBSART

Program Change-Betriebsart

(AUSWAHL-Schalter in unterer Position)

Diese Betriebsart bietet drei Unter-Betriebsarten: Online, Offline und Tuner.

- Durch einmaliges Drücken der **n**-Taste wechseln Sie zwischen den Betriebsarten Online und Offline.
- Drücken und halten Sie die **n**-Taste länger als eine Sekunde, um in die Tuner-Betriebsart zu wechseln. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Tuner-Betriebsart«.

Program Change/Unter-Betriebsart Online

In der Unter-Betriebsart Online leuchtet die Presetnummer im Display des G•Minor stetig. Drücken Sie die **s**- oder **t**-Taste, um sofort auf das vorherige oder nachfolgende Preset zu wechseln. Das Display zeigt stets die aktuelle (zuletzt gesendete) Betriebsart.

Program Change/Unter-Betriebsart Offline

In der Unter-Betriebsart Offline blinkt die Presetnummer im Display des G•Minor. »Blättern« Sie mit den Tasten **s** und **t** durch die Presets. Wenn die Nummer des gewünschten Presets angezeigt wird, drücken Sie die **n**-Taste, um es zu aktivieren. Daraufhin hört die Anzeige der gewählten/gesendeten Presetnummer auf zu blinken.

Beispiel: Sie wollen von Preset 2 direkt auf Preset 5 wechseln, ohne dabei die Presets 3 und 4 zu aktivieren.

- Preset 2 ist aktiv. Drücken Sie die **n**-Taste, um die Unterbetriebsart Offline zu aktivieren. Die Anzeige blinkt. Drücken Sie jetzt drei Mal die **t**-Taste. In der Anzeige blinkt jetzt Preset Nummer 5; das Preset ist also noch nicht aktiv.
- Drücken Sie die **n**-Taste, um Preset 5 zu aktivieren.

Typ: Um schneller durch die Presets zu blättern, drücken und halten Sie die **s**- oder **t**-Taste.

PROGRAM CHANGE-BETRIEBSART



Durch einmaliges Betätigen der n -Taste können Sie auch von der Control Change-Betriebsart in die Program Change-Betriebsart wechseln.

Zahl der abrufbaren Presets

Sie können mit dem G•Minor zwischen bis zu 999 Presets wechseln. Ein Preset-Aufruf mit dem G•Minor besteht aus einer MIDI Kontrollnachricht 0 zum Wechsel der Presetbank und einer darauf folgenden Programmwechsellnachricht.

Beispiel: Wenn das Display des G•Minor die Presetnummer 347 anzeigt, wird der Controller Nummer 0 (Bank Select) mit dem Wert 3 sowie eine Programmwechsellnachricht mit dem Wert 47 gesendet. Wenn Sie das G•Minor zusammen mit einem TC Electronic G•Force verwenden, lesen Sie bitte den Abschnitt »G•Minor und G•Force« auf den Seiten 22 und 23 dieser Anleitung.

Program Change-Betriebsart und Tap Tempo-Funktion

Wenn Sie das G•Minor zusammen mit einem G•Major oder G•Force verwenden, können Sie durch rhythmisches Drücken der n -Taste (»Tapping«) das Tempo des laufenden Songs vorgeben. Ein angeschlossenes G•Major erkennt und übernimmt das Tempo automatisch. Bei einem G•Force müssen Sie zunächst mit der Learn-Funktion (im I/O Setup Control-Menü) den Tempo-Parameter dem MIDI-Controller 80 (CC 80) zuordnen.

Das vorgegebene Tempo gilt global, aber wie es innerhalb der G•Major- und G•Force-Presets *umgesetzt* wird, kann mit dem Subdivision-Parameter vorgegeben werden. Weitere Informationen finden Sie in den Bedienungsanleitungen dieser Geräte.

Die Tap Tempo-Funktion sendet in der Grundeinstellung die MIDI-Kontrollnachricht 80. Daher kann sie mit jedem MIDI-Gerät verwendet werden, das diese Kontrollnachricht verarbeitet.

CONTROL CHANGE-BETRIEBSART

Control Change-Betriebsart

(AUSWAHL-Schalter in oberer Position)

In dieser Betriebsart können Sie die Tasten s und t zum Senden bestimmter MIDI-Kontrollnachrichten programmieren. Diese Programmierung erfolgt in der Setup-Betriebsart (siehe hierzu den Abschnitt »Setup-Betriebsart« ab Seite 12). In Verbindung mit dem G•Major oder G•Force können Sie auf diese Weise verschiedene Funktionen steuern, beispielsweise das globale Tempo, das An- und Ausschalten von Effektblöcken, die Bypass-Funktion, die Relais 1 und 2 sowie bestimmte Effektparameter. Wenn die MIDI OUT-Buchse des G•Major/G•Force mit der MIDI IN-Buchse des G•Minor verbunden ist, zeigt das LED-Display des G•Minor den aktuellen Preset-Status an.

Zugriff auf den Tuner in der Control Change-Betriebsart

Wenn Sie die n -Taste länger als eine Sekunde gedrückt halten, werden die Ausgänge des G•Major stummgeschaltet, so dass Sie Ihre Gitarre stimmen können, ohne andere Musiker zu stören.

Die Tuner-Anzeige des G•Minor ist stets aktiv. Aber wenn sich das G•Minor in der Tuner Mute-Betriebsart befindet, erlaubt die Anzeige eine noch genauere Erkennung der gerade gespielten Note.

Durch Drücken einer beliebigen Taste am G•Minor wird die Stummschaltung der G•Major-Ausgänge wieder aufgehoben.

Program Change/Online-Betriebsart aus der Control Change-Betriebsart aktivieren

Sie können die Betriebsart Program Change/Online (siehe Seite 8) direkt aus der Control Change-Betriebsart aufrufen.

- Drücken Sie die n -Taste einmal, um in die Betriebsart Program Change/Online zu wechseln.
- Wählen Sie jetzt mit der s - oder t -Taste ein Preset aus
- Drücken Sie die n -Taste einmal, um wieder in die Control Change-Betriebsart zu wechseln.

SETUP-BETRIEBSART

Setup-Betriebsart

So aktivieren Sie die Setup-Betriebsart:

- Schalten Sie das G•Minor ab, indem Sie den Auswahl-Schalter auf der Rückseite in die mittlere Position stellen.
- Drücken und halten Sie die s - oder t -Taste und schalten Sie das G•Minor ein, indem Sie den Auswahl-Schalter in die obere oder untere Position bewegen.
- Das G•Minor befindet sich jetzt in der Setup-Betriebsart.

Das Display zeigt jetzt »Ch« (für »Channel«).



- Sie können nun mit den Tasten s und t den **MIDI-Kanal** einstellen, auf dem das G•Minor senden soll.
- Bestätigen Sie den gewählten MIDI-Kanal durch Drücken der n -Taste.

Das Display zeigt jetzt »C1«.



- Sie können nun mit den Tasten s und t den **MIDI-Controller (CC)** auswählen, der beim Drücken der Taste t (»Controller 1«) gesendet werden soll.
- Bestätigen Sie die gewählte Controller-Nummer durch Drücken der n -Taste.

SETUP-BETRIEBSART

Das Display zeigt jetzt »C2«.



- Sie können nun mit den Tasten **s** und **t** den **MIDI-Controller** (CC) auswählen, der beim Drücken der Taste **s** (»Controller 2«) gesendet werden soll.
- Bestätigen Sie die gewählte Controller-Nummer durch Drücken der **n**-Taste.

Das Display zeigt jetzt »Ct« (»Controller Type«).



- Sie können nun mit den Tasten **s** und **t** die **Funktionsweise** der beiden Controller **s** und **t** festlegen. Die verfügbaren Modi sind »Taster« und »Wechselschalter«. »Taster« entspricht der Funktionsweise des Haltepedals eines Keyboards: Solange Sie die Taste drücken, besteht eine Verbindung, wenn Sie die Taste wieder freigegeben, wird die Verbindung getrennt. »Wechselschalter« bedeutet, dass beim ersten Drücken der Taste eine Verbindung hergestellt wird. Beim erneuten Drücken wird sie wieder aufgehoben.

SETUP-BETRIEBSART

Der Modus »Taster« wird so angezeigt:



Der Modus »Wechselschalter« wird so angezeigt:



- Bestätigen Sie den gewählte Modus durch Drücken der n -Taste.

Das Display zeigt jetzt »FAC« (»Factory«). Sie können das G•Minor jetzt auf die **Werkseinstellungen** zurücksetzen.



- Drücken und halten Sie die Taste s oder t länger als eine Sekunde, um das G•Minor auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Beim Ausführen dieser Funktion leuchten alle LED-Segmente der G•Minor-Anzeige auf.
- Um das G•Minor nicht auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie kurz die n -Taste, während das Display »FAC« zeigt.

Je nach Stellung des Auswahl-Schalters befindet sich das G•Minor jetzt wieder in der Program Change- oder Control Change-Betriebsart.

TUNER-BETRIEBSART

Tuner

- Um die Tuner-Betriebsart zu aktivieren, drücken und halten Sie die n -Taste länger als eine Sekunde.



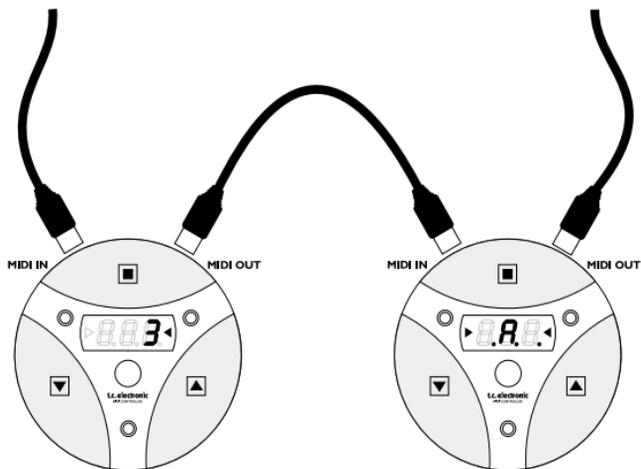
Der Tuner wird nur angezeigt, wenn die MIDI IN- und MIDI OUT-Buchsen des G•Minor mit den MIDI-Buchsen eines TC Electronic G•Major oder G•Force verbunden sind.

Die beiden roten Tuner-LEDs zeigen permanent die Stimmung der gerade gespielten Saite/Note an. Wenn Sie das G•Minor in die Tuner-Betriebsart schalten (indem Sie die n -Taste länger als eine Sekunde drücken und halten), zeigen die drei Punkte am unteren Rand des Displays als »Lauflicht« mit variierender Geschwindigkeit an, wie weit die gerade gespielte Note von der richtigen Stimmung entfernt ist.

- Wenn die drei Punkte nach rechts laufen, ist die gespielte Note zu hoch.
- Wenn die drei Punkte nach links laufen, ist die gespielte Note zu tief.
- Wenn die drei Punkte und die beiden dreieckigen TUNER-LEDs permanent leuchten, hat die gerade gespielte Note/Saite die korrekte Tonhöhe.

Der mittlere Balken der drei 7 Segment-Anzeigen zeigt die aktuelle Tonhöhe an.

MEHRERE G•MINOR VERKETTEN



Mehrere G•Minor verketteten

Sie können mehrere G•Minor in der hier abgebildeten Weise verketteten, um die Zahl der gleichzeitig abrufbaren Funktionen zu erhöhen.

Wenn Sie beispielsweise zwei G•Minor miteinander verbinden, können Sie das erste verwenden, um am angeschlossenen Effektgerät zwischen Presets umzuschalten und das zweite, um einzelne Effektblöcke oder -Parameter zu steuern.

TECHNISCHE DATEN

Steuerschnittstellen

MIDI: IN/OUT: 5 Pin DIN-Buchsen

EMV

Entspricht: EN 55103-1 und EN 55103-2
FCC Part 15, Class B, CISPR 22, Class B

Sicherheitsvorschriften

Beglaubigt nach: IEC 65, EN 60065, UL6500 und CSA E65

Umgebung

Betriebstemperatur: 0° C bis 50° C (32° F bis 122° F)
Lagertemperatur: -30° C bis 70° C (-22° F bis 167° F)
Feuchtigkeit: Max. 90% nicht-kondensierend

Allgemeines

Ausführung: Dunkle Polycarbonat-Abdeckung

Anzeige 3 x 7 Segmente-LED-Anzeige
2 LEDs zur Tuner-Anzeige

Abmessungen: Ø129,14 mm x 39,2 mm (Ø5,08" x 1,54")

Gewicht: G•Minor: 395 g (0,871 lb.)
120 V-Adapter: 182 g (0,401 lb.)
230 V-Adapter: 212 g (0,467 lb.)

Stromversorgung: 9V-Gleichstromadapter für 230 V oder 120 V
im Lieferumfang enthalten

Leistungsaufnahme: 2 W bei 9 V Gleichstrom, 4 W bei 120/230 V
1 Jahr

Garantie auf Teile und
Arbeit:

Aufgrund ständiger technischer Weiterentwicklung können sich diese Daten jederzeit ohne Ankündigung ändern.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise vor Inbetriebnahme des Gerätes. Bitte beachten Sie die Warnungen und folgen Sie allen Anweisungen. Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung für die weitere Verwendung auf.

Warnung!

- Um Brand- und Schlaggefahr zu vermeiden, darf das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Öffnen Sie das Gerät nicht – es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlag.
- Beachten Sie, dass für verschiedene Netzspannungen entsprechende Netzkabel und Anschlussstecker erforderlich sind. Konsultieren Sie im Zweifelsfall Ihren TC Electronic-Distributor.
- Überprüfen Sie die Netzspannung am Einsatzort des Gerätes und verwenden Sie ein geeignetes Kabel – siehe hierzu die folgende Tabelle.
- Montieren Sie das Gerät nicht neben Heizkörpern, Wärmespeichern oder anderen Geräten, die Hitze abstrahlen.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch.
- Manipulieren Sie nicht den Netzstecker dieses Gerätes. Ein polarisierter Stecker hat zwei Kontakte, von denen einer länger ist als der andere. Ein geerdeter Stecker hat zwei Kontakte sowie einen dritten Erdungsanschluss. Der längere Kontakt beziehungsweise der Erdungsanschluss dienen Ihrer Sicherheit. Wenn der Stecker an dem mit diesem Gerät gelieferten Kabel nicht zur Steckdose am Einsatzort passt, lassen Sie die entsprechende Steckdose durch einen Elektriker ersetzen.
- Sichern Sie das Netzkabel gegen Einquetschen oder Abknicken, besonders am Netzstecker des Gerätes selbst.

Spannung	Netzstecker nach Standard:
110-125V	UL817 und CSA C22.2 Nr. 42.
220-230V	CEE 7 Seite VII, SR Abschnitt 107-2-D1/IEC 83 Seite C4
240V	BS 1363 of 1984 («Specification for 13A fused plugs and switched and un-switched socket outlets«)

- Verwenden Sie nur das vom Hersteller benannte Zubehör für dieses Gerät.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, wenn ein Gewitter aufkommt oder Sie es für längere Zeit nicht benutzen wollen.

Wartung

Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Teile im Gerät. Alle Wartungsarbeiten müssen von qualifiziertem Servicemitarbeitern durchgeführt werden. Eine Wartung ist erforderlich, wenn:

- Das Gerät selbst oder dessen Netzkabel beschädigt wurde.
- Das Gerät Regen oder starker Feuchtigkeit ausgesetzt wurde oder Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist.
- Gegenstände in das Gerät gelangt sind.
- Das Gerät nicht ordnungsgemäß arbeitet.
- Das Gerät heruntergefallen ist.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B Digital device, pursuant to part 15 of the FCC rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installations.

This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation.

If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

The user may find the following booklet, prepared by the Federal Communications Commission, helpful:
"How to identify and Resolve Radio/TV interference Problems."

This booklet is available from the US. Government Printing Office, Washington, DC 20402, Stock No. 004-000-0034-4.

Caution:

You are cautioned that any change or modifications not expressly approved in this manual could void your authority to operate this equipment.

For the customers in Canada:

This Class B Digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG

Konformitätsbescheinigung

TC Electronic A/S, Sindalsvej 34, 8240 Risskov, Dänemark, erklärt hiermit auf eigene Verantwortung, dass das folgende Produkt:

G•Minor MIDI Foot Controller

das von dieser Bescheinigung eingeschlossen und mit einer CE-Kennzeichnung versehen ist, den folgenden Normen entspricht:

EN 60065 (IEC 60065)	Sicherheitsbestimmung für netzbetriebene elektronische Geräte und deren Zubehör für den Hausgebrauch und ähnliche allgemeine Anwendung.
EN55103-1	Produktfamilienorm für Audio-, Video- und audiovisuelle Einrichtungen sowie für Studio-Lichtsteuereinrichtungen für den professionellen Einsatz. Teil 1: Grenzwerte und Messverfahren für Störaussendungen.
EN55103-2	Produktfamilienorm für Audio-, Video- und audiovisuelle Einrichtungen sowie für Studio-Lichtsteuereinrichtungen für den professionellen Einsatz. Teil 2: Anforderungen an die Störfestigkeit.

Unter Hinweis auf die Vorschriften in den folgenden Direktiven: 73/23/EEC, 89/336/EEC

Ausgestellt in Risskov, März 2001

Anders Fauerskov
Geschäftsführer

G•MINOR MIDI-IMPLEMENTATION

G•MINOR MIDI FOOT CONTROLLER - März 2001

<u>Function</u>		<u>Transmitted</u>	<u>Recognized</u>
Basic Channel	Default	1	1
	Changed	1-16	1-16
Mode	Default		
	Messages	X	X
	Altered		
Note Number		X	X
	True Voice	X	X
Velocity	Note ON	X	X
	Note OFF	X	X
	Key's	X	X
After Touch	Ch's	X	X
		X	X
Pitch Bend		X	X
Control Change		O	O
	Tap Tempo	Ctrl 80 (festgelegt)	
	Tuner Mute	Ctrl 81 (festgelegt)	
	≡Taste (in Program Change-Betriebsart)	Ctrl 82 (Standard); 0-127 (einstellbar)	
	≡Taste (in Program Change-Betriebsart)	Ctrl 83 (Standard); 0-127 (einstellbar)	
		O	O
		O	O
Prog Change			
System Excl.			
Common	:Song Pos	X	X
	:Song Sel	X	X
	:Tune	X	X
System real time	:Clock	X	X
	:Commands	X	X
		X	X
Aux Messages	:Local ON/OFF	X	X
	:All Notes OFF	X	X
	:Active Sense	X	X
	:Reset	X	X
		X	X

O: YES

X: NO

Mode 1: OMNI ON, POLY

Mode 3: OMNI OFF, POLY

Mode 2: OMNI ON, MONO

Mode 4: OMNI OFF, MONO

G•MINOR UND G•FORCE

Zur Verwendung des G•Minor mit einem G•Force

Die nachfolgend beschriebenen Funktionen stehen ab der Softwareversion 2.04 oder höher des G•Force zur Verfügung. Setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler oder mit TC Electronic in Verbindung, um zu erfahren, wie Sie die Software Ihres G•Force gegebenenfalls aktualisieren können.

Konfiguration

- Wählen Sie im I/O Setup - Control-Menü des G•Force »G•Minor«
- Setzen Sie den Zeiger auf »LOAD INTO BANK« und drücken Sie ENTER.

BOARD FACTORY DEFAULTS

MODEL	G•MINOR
▶ LOAD INTO BANK	PRESS ENTER

Durch diese Vorgabe wird das G•Force so konfiguriert, dass es die Standard-Kontrollnachrichten des G•Minor für die Funktionen Tempo und Tuner Mute-Betriebsart akzeptiert.

- Um auf Presets über Nummer 100 zuzugreifen, stellen Sie im I/O Setup-Menü den Parameter »Bank Size« auf 100 ein. Die resultierende Zuordnung:

Bank 1 = ROM 1-100

Bank 4 = User 1-100

Bank 2 = ROM 101-200

Bank 5 bis 9 = Card 1 bis 5; 1-100

Bank 3 = ROM 201-225

Effektblöcke abschalten (Bypass)

Die Effektblöcke des G•Force können mit Programmwechsel- oder Kontrollnachrichten an- und abgeschaltet werden. Im folgenden Beispiel nutzen wir die Control Change-Betriebsart des G•Minor zum Abschalten der G•Force-Effektblöcke.

- Verbinden Sie die MIDI OUT-Buchse des G•Minor mit der MIDI IN-Buchse des G•Force.

G•MINOR UND G•FORCE

- Wählen Sie die Control Change-Betriebsart, indem Sie den Auswahl-Schalter auf der Rückseite des G•Minor in die obere Position stellen.
- Drücken Sie am G•Force I/O SETUP und wählen Sie das Control-Menü.
- Blättern Sie in der Parameterliste bis zum gezeigten »Effect Bypass«-Abschnitt.
- Wählen Sie mit dem Cursor den Effektblock, den Sie steuern wollen, und drücken Sie ENTER, um den »Learn«-Modus zu aktivieren. Das Display zeigt »LEARNING«
- Drücken Sie am G•Minor die S - oder T -Taste.
- Das G•Force erkennt und zeigt den vom G•Minor mit dieser Taste gesendeten Controller (z.B. 83)

EFFECT BYPASS

GATE	NONE
CPR	LEARNING
FIL	NONE
PAN	NONE
PIT	NONE
DLY	NONE
DRV	NONE
CHO	NONE
REV	NONE

EFFECT BYPASS

GATE	NONE
CPR	MIDI CH 1 CONTRL. 83

Tuner Mute

Der Tuner des G•Force Tuner kann am G•Minor angezeigt werden.

- Verbinden Sie die MIDI OUT-Buchse des G•Minor mit der MIDI IN-Buchse des G•Force und die MIDI OUT-Buchse des G•Force mit der MIDI IN-Buchse des G•Minor.
- Drücken und halten Sie die n -Taste des G•Minor länger als 1 Sekunde. Damit ist der Tuner aktiv. Das G•Force kann so eingestellt werden, dass die Ausgänge in der Tuner-Betriebsart stummgeschaltet werden. Drücken Sie die TUNER-Taste am G•Force, um das Menü mit der entsprechenden Option aufzurufen.
- Drücken Sie eine beliebige Taste des G•Minor, um die Tuner-Betriebsart wieder zu verlassen.

t.c. electronic
ULTIMATE SOUND MACHINES